

## Tipps für Ihr Zuhause

### Leitungswasser statt Plastikflaschen

Durch Produktion, Abfüllung und Transport erzeugt Mineralwasser aus der Flasche bis zu **30 kg CO<sub>2</sub>** pro Jahr und Kopf. 1.000 Liter Leitungswasser kosten weniger als 6€.

### Pflanzen gießen mit Regenwasser

Im Jahr verbraucht man etwa 80m<sup>3</sup> zum Gießen eines 200m<sup>2</sup> großen Gartens. Benutzt man statt Trinkwasser Regenwasser, vermeidet man dadurch den Ausstoß von **30kg CO<sub>2</sub>**. Durch diesen Wechsel kann man bis zu 465 € im Jahr sparen.

### Kochen mit Deckel

Man verbraucht nur die Hälfte der Energie und vermeidet bis zu **40 kg CO<sub>2</sub>** pro Jahr, wenn man beim Kochen den Deckel auf dem Topf legt. Dabei können im Jahr 20 € gespart werden.



### Recyclingpapier verwenden

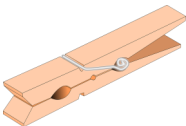
In Deutschland verbraucht jeder pro Jahr 250 kg Papier, Pappe und Karton. Um den daraus entstehenden CO<sub>2</sub>-Ausstoß und Abfall um **90 kg CO<sub>2</sub>** zu reduzieren, sollte man Recyclingpapier verwenden. Wenn Sie also den Verbrauch um 20kg minimieren und zur Hälfte Recyclingpapier verwenden, können 50€ eingespart werden.

### Elektronische Geräte ausschalten (nicht auf Stand-By)

Geräte, die nicht richtig ausgeschaltet werden, verbrauchen dauerhaft Strom. Dies verursacht einen Ausstoß von ca. 235kg CO<sub>2</sub> im Jahr, die Kosten durch den Stand-By Verbrauch liegen bei ca. vier Milliarden Euro jährlich in Deutschland. Im Haushalt macht dies ca. 1/10 der Stromrechnung aus (ca.115 €).

### Wäsche auf dem Ständer trocknen lassen

Lässt man die Luft die Wäsche klimaneutral trocknen, kann man einen CO<sub>2</sub> Ausstoß von **120 kg CO<sub>2</sub>** vermeiden. Durch diesen Verzicht kann man bis zu 60 € im Jahr sparen.



<https://www.klima-sucht-schutz.de/service/energiespartipps>

## Wer sind wir?

„WirWollenMehr“ ist ein Klimaschutzprojekt der Nationalen Klimaschutzinitiative für Jugendliche, an dem die Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen teilnimmt. Mit wissenschaftlicher Unterstützung vom Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (Ifeu) und dem Zentrum für Interdisziplinäre Risiko- und Innovationsforschung der Universität Stuttgart (ZIRIUS) möchten wir eigene Klimaschutzprojekte in unserer Kommune entwickeln und umsetzen. Dafür stellt die Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen jährlich rund 6.000 € zur Verfügung und unterstützt uns bei der Planung und Umsetzung der Projekte.



## Was sind unsere Ziele?

Hauptziel ist eine Emissionsminderung von 1.200 Tonnen CO<sub>2</sub> innerhalb der dreijährigen Projektlaufzeit. Dabei möchten wir das Bewusstsein der Bürger zum Energiesparen und zu einem umweltfreundlicheren Umgang anregen.

## Warum ist Klimaschutz wichtig?

Die Welt in der wir leben wird sich durch den Klimawandel verändern. Bereits heute sind Folgen wie beispielsweise eine Verschiebung der Vegetationsperioden oder tauende Gletscher spürbar. Klimaschutz ist wichtig, um der globale Erwärmung entgegenzuwirken und so die Verstärkung der Folgen des Klimawandels so gering wie möglich zu halten.

Weitere Informationen zu unserem Projekt finden sie auf der allgemeinen **Projekt-Homepage**:

[www-jugend.de](http://www-jugend.de)

Und auf der **Homepage der Energieagentur Sprendlingen-Gensingen**:

[www.energieagentur-sg.de/klimaschutzprojekte/kinder-und-jugend/wir-wollen-mehr](http://www.energieagentur-sg.de/klimaschutzprojekte/kinder-und-jugend/wir-wollen-mehr)

### Herausgeber

Verbandsgemeindeverwaltung Sprendlingen-Gensingen  
Elisabethenstraße 1, 55576 Sprendlingen  
Kontakt: 06701 201 215, [v.schoell@vg-sg.de](mailto:v.schoell@vg-sg.de)



# Klimaschutz- & Energiespartipps für den Alltag

## Verpackungen und Plastiktüten

Weltweit werden ca. **über eine Billion** Plastiktüten hergestellt, in Deutschland etwa **vier Milliarden** Stück.

Innerhalb von **450 Jahren** zerfallen sie langsam in winzige Teilchen, dem Mikroplastik.

Über Flüsse gelangt der Kunststoff ins Meer und wird zur **tödlichen Gefahr** für Meeresbewohner.

Für die Herstellung und Entsorgung von Plastiktüten und Verpackungen wird Energie benötigt und CO<sub>2</sub> ausgestoßen.

Sie sparen bis zu **5 kg CO<sub>2</sub>**, wenn Sie beim Einkaufen auf die Verpackung achten.

### So geht's:

- Kaufen Sie nur Produkte, bei denen die Verpackung nicht allzu großzügig ausfällt.
- Nehmen Sie nicht mehr Plastiktüten vom Einkauf mit nach Hause als nötig: Einige Obst- und Gemüsearten müssen nicht noch extra in eine Plastiktüte gepackt werden.
- Manche Verpackungen können Sie wiederverwenden, um andere Dinge darin einzupacken.
- Nehmen Sie zum Einkauf am besten von zu Hause einen Korb oder eine Tasche mit, die Sie immer wieder verwenden können z.B. **unsere aus PET-Flaschen recycelte PET-Tasche**.



### Abbauzeiten verschiedener Produkte:

Produkt	Abbauzeit	Produkt	Abbauzeit
Angelschnur	600 Jahre	Zigaretten	1-5 Jahre
Wegwerfwindel	450 Jahre	Sperrholz	1-3 Jahre
Plastikflasche	450 Jahre	Baumwollshirt	2-5 Monate
Aludose	200 Jahre	Milchkarton	3 Monate
Getränkedose	200 Jahre	Pappkarton	2 Monate
Styroporbecher	50 Jahre	Apfelgehäuse	2 Monate
Plastiktüte	10-20 Jahre	Zeitung	6 Wochen

[www.klima-sucht-schutz.de/service/energiespartipps/energiespartipps-im-haushalt/](http://www.klima-sucht-schutz.de/service/energiespartipps/energiespartipps-im-haushalt/)  
[www.trashbusters.de/mehr-wissen/plastiktueten/](http://www.trashbusters.de/mehr-wissen/plastiktueten/)  
[www.initiative-mikroplastik.de/index.php/themen/zersetzungskinetik](http://www.initiative-mikroplastik.de/index.php/themen/zersetzungskinetik)

## Tipps für den Einkauf

### Saisonales & regionales Obst und Gemüse kaufen

Kaufen Sie bevorzugt Lebensmittel in Bio-Qualität. Aber nur wenn die Produkte aus der Region stammen und nicht aus der Ferne eingeflogen werden, über weite Strecken transportiert, lange Zeit in Kühlhäusern gelagert oder in energieaufwendigen Gewächshäusern angebaut werden.



Sie sparen ca. **30 kg CO<sub>2</sub>** pro Jahr, wenn Sie sich auf das saisonale Angebot von Obst und Gemüse beschränken.

Wichtig ist es besonders darauf zu achten, dass die Lebensmittel aus der Region stammen. Auch in vielen Supermärkten werden **regionale Produkte** angeboten.

### Fleischkonsum reduzieren

Massentierhaltung produziert Unmengen an CO<sub>2</sub>, zudem werden für den Anbau von Soja-Futter für die Fleisch-Produktion sogar Wälder gerodet und es wird oft über weite Strecken transportiert.

Z.B. 175 Gramm weniger Rindfleisch pro Woche vermeidet den Ausstoß von über **120 kg CO<sub>2</sub>** im Jahr. Der jährliche Rindfleisch-Verbrauch einer vierköpfigen Familie kostet über 300€.

Greifen Sie daher zu Biofleisch regionaler Herkunft oder zu vegetarische Alternativen.

### Elektrogeräte

Achten Sie beim Kauf von Elektrogeräten auf die Effizienzklassen. Kaufen sie Geräte mit den Effizienzklassen A+ bis A+++ . Wenn Sie Ihren Kühlschrank mit der Effizienzklasse B gegen einen mit Klasse A+++ tauschen, sparen Sie 160 kg CO<sub>2</sub> und bis zu 75 € pro Jahr.

[www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publikationen-PDF/WWF-Klimatipps.pdf](http://www.wwf.de/fileadmin/fm-wwf/Publikationen-PDF/WWF-Klimatipps.pdf)  
[www.klima-sucht-schutz.de/service/energiespartipps/energiespartipps-im-haushalt](http://www.klima-sucht-schutz.de/service/energiespartipps/energiespartipps-im-haushalt)

## Tipps für unterwegs

### Fahrgemeinschaften bilden

spart bei einem Weg von 5 km **255 kg CO<sub>2</sub>** und 120 € pro Jahr.



### Kurzstrecken mit dem Rad oder zur Fuß

### Fernreisen mit dem Bus

spart bei 3.000 km **335 kg CO<sub>2</sub>**, und 110 €.

### Winterreifen rechtzeitig abmontieren

Pro 10.000 gefahrenen Kilometer mit Sommerreifen spart man **30 kg CO<sub>2</sub>** und ca. 30 € Benzinkosten.

### Bahn fahren

spart bei 2.000 km ca. **520 kg CO<sub>2</sub>**.

### Optimaler Reifendruck

spart **140 kg CO<sub>2</sub>** und 90 € pro Jahr.

### Motor abstellen

Ab einer Haltezeit von etwa 20 Sekunde, spart man bis **85 kg** unnötigen CO<sub>2</sub>-Ausstoß durch Abstellen des Motors.

### Leichtlauföle fürs Auto nutzen

spart **140kg CO<sub>2</sub>** und 80€.

### Nicht (so weit) fliegen

Einmal nach Mallorca statt auf die Malediven spart, wenn Sie zu zweit fliegen, bereits **9.300 kg CO<sub>2</sub>** ein.

### Bibliothek statt Buchhandel

spart **2,5 kg CO<sub>2</sub>** und 75€.

### Campen im Urlaub

Eine Woche campen spart **115 kg CO<sub>2</sub>** & durchschnittlich für zwei Personen 580 €.

[www.klima-sucht-schutz.de/service/energiespartipps/energiesparen-unterwegs-14-tipps/#c27301](http://www.klima-sucht-schutz.de/service/energiespartipps/energiesparen-unterwegs-14-tipps/#c27301)